

### HIV / AIDS in ÖSTERREICH

#### 1. Wie viele Menschen sind aktuell in Österreich von HIV/AIDS betroffen? Wie hoch könnte die Dunkelziffer sein?

Die Österreichische AIDS Gesellschaft geht davon aus, dass es etwa **9.000 HIV-Infizierte** Personen in Österreich gibt - das sind bei knapp 8,9 Mio. Einwohner\*innen etwa **0,1% der Bevölkerung**.<sup>1</sup>

Es wird geschätzt, dass knapp **10%** der HIV- Infizierten nicht über ihre Infektion Bescheid wissen, weil sie noch nicht getestet wurden und somit noch keine Behandlung erhalten.<sup>2</sup>

**Weltweit** betrachtet leben etwa **38,4 Millionen Menschen** (etwa 0,5% der Weltbevölkerung) mit einer HIV-Infektionen – der Großteil davon in afrikanischen Ländern.<sup>3</sup>

#### 2. Wie schaut die Entwicklung in den vergangenen sechs Jahren aus? Hat die Zahl der Neudiagnosen zugenommen?

Im Jahr 2021 lag die Anzahl der **HIV-Neudiagnosen bei 376** und somit wieder etwas höher als im Vorjahr. Vergleicht man diese Zahl jedoch mit jenen der vergangenen 6 Jahre, so zeigt sich erneut eine abnehmende Entwicklung. Dies dürfte zum Teil auch mit Verordnungen und Ausgangsbeschränkungen im Zuge der Covid19-Pandemie in Zusammenhang stehen. Laut Berichten des Zentrums für Virologie wurden insbesondere während des ersten Covid19-Pandemiejahres 2020 signifikant weniger HIV-Tests eingeschickt. Europaweit gab es ca. 24% weniger Neudiagnosen. Ob der Rückgang an HIV-Neudiagnosen neben dem verringerten Testaufkommen auch auf geringere Neu-Infektionen im Jahr 2021 zurückzuführen ist, wird sich im Laufe der kommenden Jahre retrospektiv interpretieren lassen.<sup>4</sup>

**Die meisten der 376 Neudiagnosen** wurden in **Wien** (189), in **Oberösterreich** (46), gefolgt von der **Steiermark** (38) und **Tirol** (25) gestellt. Burgenland bildet mit 2 neudiagnostizierten Fällen das Schlusslicht. Aufgrund anonymer Neudiagnosen kann es jedoch zu Mehrfachmeldungen kommen. Die Zahl der Neudiagnosen **ohne anonyme Meldungen** betrug im Jahr 2021 **310** – davon waren 256 Männer und 54 Frauen.<sup>4</sup>

#### Entwicklung der neudiagnostizierten Fälle (HIV-Erstdiagnosen und anonyme Neudiagnosen) der letzten 6 Jahre

Der Vollständigkeit halber sollte vorab festgehalten werden, dass es schwierig ist festzustellen, ob eine erhöhte Anzahl an Erstdiagnosen auch eine erhöhte Infektionsrate bedeutet. Denn es kann durchaus auch auf ein verstärktes Risikobewusstsein, als auch auf ein gezieltes Testen der betroffenen Patient\*innen zurückzuführen sein. Auch werden Diagnosen oft erst Jahre nach einer Infektion erstellt.<sup>5</sup>

<sup>1</sup> Österreichische AIDS Gesellschaft (2020), Zent. f. Virologie d. Med. Universität Wien (2020)

<sup>2</sup> Zentrum f. Virologie d. Med. Universität Wien (2020)

<sup>3</sup> medupdate (2021)

<sup>4</sup> Zentrum. f. Virologie d. Med. Universität Wien (2022)

<sup>5</sup> Zentrum. f. Virologie d. Med. Universität Wien (2013 und 2018)

2016 <sup>6</sup>	2017 <sup>7</sup>	2018 <sup>8</sup>	2019 <sup>9</sup>	2020 <sup>10</sup>	2021 <sup>11</sup>
<b>Gesamt 447</b>	<b>Gesamt 510</b>	<b>Gesamt 397</b>	<b>Gesamt 430</b>	<b>Gesamt 332</b>	<b>Gesamt 376</b>
- 208 W	257 W	- 202 W	- 218 W	- 158 W	- 189 W
- 46 ST	58 ST	- 50 ST	- 48 ST	- 38 OÖ	- 46 OÖ
- 43 OÖ	46 T	- 38 OÖ	- 41 SL	- 33 ST	- 38 ST
- 37 T	40 SL	- 29 NÖ	- 40 OÖ	- 28 NÖ	- 25 T
- 33 SL	37 OÖ	- 28 SL	- 33 T	- 25 T	- 22 SL
- 32 NÖ	35 NÖ	- 21 T	- 20 K	- 17 SL	- 20 K
- 27 K	23 K	- 17 K	- 17 NÖ	- 17 V	- 17 NÖ
- 14 V	11 V	- 10 V	- 9 V	- 12 K	- 17 V
7 B	3 B	2 B	4 B	4 B	2 B

Abbildung 1: HIV-Neudiagnosen in den Bundesländern 2016 - 2021

Im Jahr 2017 wurden mit 510 Personen die meisten neudiagnostizierten Fälle in den letzten sechs Jahren festgehalten. Nach einigen Ups and Downs in den darauffolgenden Jahren wurden im Jahr 2018 lediglich 397 neudiagnostizierte Fälle gemeldet. Nachdem sie im Jahr 2019 etwas anstiegen, gab es 2020 und 2021 in Zusammenhang mit der Covid19-Pandemie österreichweit die geringsten neudiagnostizierten Fälle der letzten sechs Jahre.

Weltweit betrachtet gab es im Jahr 2021 etwa 1,5 Millionen Neuinfektionen. Positiv zu bewerten ist jedenfalls, dass sich diese Zahl in den letzten 10 Jahren um knapp 30% verringert hat.<sup>12</sup>

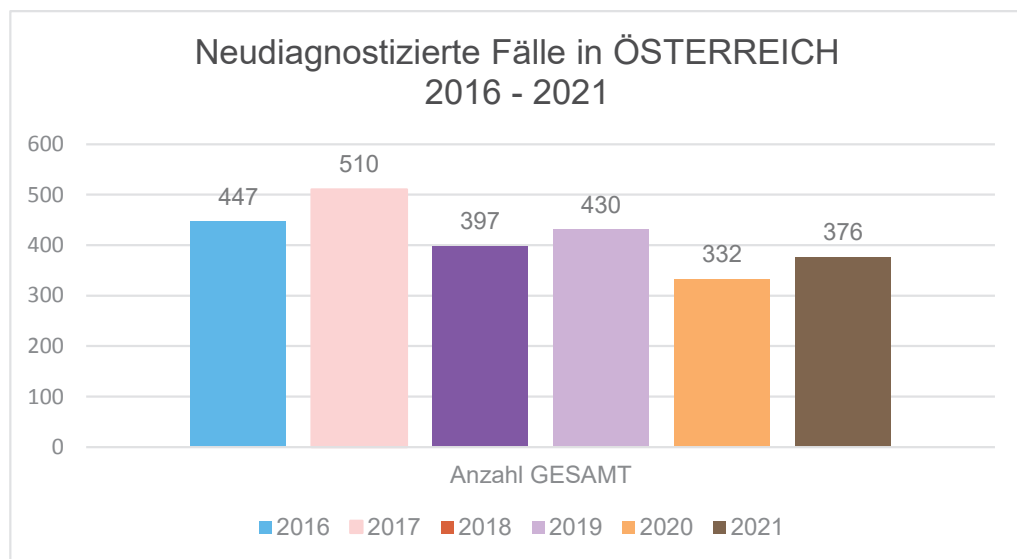


Abbildung 2: HIV-Neudiagnosen in Österreich 2016 - 2021

6 Zentrum f. Virologie d. Med. Universität Wien (2017)  
7 Zentrum f. Virologie d. Med. Universität Wien (2018)  
8 Zentrum f. Virologie d. Med. Universität Wien (2019)  
9 Zentrum f. Virologie d. Med. Universität Wien (2020)  
10 Zentrum f. Virologie d. Med. Universität Wien (2021)  
11 Zentrum f. Virologie d. Med. Universität Wien (2022)  
12 UNAIDS (2022a)

### 3. Wie viele Tests gibt es in den AIDS-Hilfen Österreichs und in der Aids Hilfe Wien?

Im Jahr 2021 wurden in den AIDS-Hilfen Österreichs 33.202 Tests im Kontext sexueller Gesundheit gemacht. In der Aids Hilfe Wien wurden in diesem Zeitraum 14.400 Tests durchgeführt. Nachstehende Tabelle veranschaulicht die durchgeführten Tests nach Testkategorie.

Tabelle 10: Darstellung der durchgeführten Tests der AIDS-Hilfen Österreichs 2021 nach Testkategorie

	AIDS-Hilfen Österreichs	Aids Hilfe Wien <sup>13</sup>
HIV-AG/AK-Test	10.310	5.487
HIV-Schnelltest	817	432
HIV-PCR	308	238
Syphilis (Lues)	8.588	2.766
Hepatitis B	2.350	811
Hepatitis B Titer	896	896
Hepatitis C	3.591	1.125
Chlamydien-/Gonorrhoe Abstriche	6.342	2.645
<b>Gesamt</b>	<b>33.202</b>	<b>14.400</b>

### 4. Wie viele Neudiagnosen gibt es im Schnitt pro Tag? Wo kann man einen Test machen lassen? Wie viel kostet das?

**2021** gab es **pro Tag** in Österreich im Schnitt **etwa 1,03 Neudiagnosen** (2020 = ca. 0,9).<sup>14</sup>

Testen können sich Personen **kostenlos und anonym** bei den **AIDS-Hilfen Österreichs**: In Vorarlberg (Bregenz), Tirol (Innsbruck), Salzburg (Salzburg), Kärnten (Klagenfurt), Steiermark (Graz), Oberösterreich (Linz) und in Wien. Aber auch bei **praktischen Ärzt\*innen** ist eine Testung möglich.<sup>15</sup>

Bei der Aids Hilfe Wien ist ein **HIV-Antikörpertest** kostenlos, für einen **HIV-Schnelltest** (Testergebnis innerhalb von 20 Minuten) ist ein Unkostenbeitrag von € 28,00 und für einen **PCR-Test**, anonym, einer von € 75,00 zu zahlen. Mit einem PCR-Test sind nicht nur Antikörper nachweisbar, sondern auch die Virenlast.<sup>15</sup>

Zudem gibt es auch die Möglichkeit der **HIV-Selbsttests**, welche **rezeptfrei** in der **Apotheke** (ab ca. € 25,00<sup>16</sup>) besorgt werden können. Dies macht eine Testung von zu Hause aus möglich und soll dazu beitragen, den eigenen HIV-Status feststellen zu können. Ein positives Ergebnis mit dem Selbsttest bedeutet aber nicht zwingend eine positive HIV-Diagnose – hier ist eine Verifizierung mittels eines Labortests notwendig.<sup>17</sup>

<sup>13</sup> siehe auch Tätigkeitsbericht 2021: <https://aids.at/ueber-uns/publikationen/>

<sup>14</sup> Zentrum f. Virologie d. Med. Universität Wien (2021 und 2022)

<sup>15</sup> AIDS-Hilfen Österreichs (2021), Aids Hilfe Wien (2022)

<sup>16</sup> apotheke.at (2022)

<sup>17</sup> Österreichische Apothekenkammer (2020)